



Schiller-Gymnasium Hameln

Europaschule | sportfreundliche Schule

Gröninger Str. 15
31785 Hameln
www.sghm.de
Tel.: 05151/202-1206
Fax.: 05151/202-1633
Email: sekretariat@sghm.de

Version 5.0, Stand 21.03.2024

FAQ – Fragen und Antworten bzgl. der Einführung von Schülerendgeräten im Jahrgang 8 am Schiller-Gymnasium

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

im kommenden Schuljahr 2024/2025 werden bei uns an der Schule im Jahrgang 8 digitale Endgeräte eingeführt. Im Folgenden finden Sie Antworten zu häufig auftretenden Fragen bzgl. der Einführung. Die Fragen sind in die drei Kategorien aufgeteilt:

- I. Fragen zu technischen und organisatorischen Aspekten
- II. Fragen zur Finanzierung
- III. Sonstige Fragen

Bitte beachten Sie, dass der Fragenkatalog im Prozess laufend weiterentwickelt wird. Sie finden den jeweiligen Stand und die Version im Kopf dieses Dokuments.

I. Fragen zu technischen Aspekten

Wann und in welchen Jahrgängen werden am Schiller-Gymnasium Endgeräte (iPads) für Schüler eingeführt?

In dem Schuljahr 2024/25 werden im Jahrgang 8 aufsteigend schülereigene iPads für die Nutzung im Unterricht eingeführt. Der Jahrgang 8 wird deswegen als Ausgangspunkt genommen, weil hier über das Profil „Digitale Welten“ ohnehin eine zentrale Einführung in die Nutzungszusammenhänge erfolgt.

Welche Endgeräte werden eingeführt?

Aufgrund der zentralen Verwaltungsmöglichkeiten werden iPads der Firma Apple eingeführt. Es werden verschiedene Bundles in Kombination mit Stift und Tastatur angeboten. Bei der Auswahl des Speicherplatzes beachten Sie bitte das private Nutzungsverhalten. Für rein schulische Zwecke ist ein Gerät mit 64 GB ausreichend. Bei intensiver privater Nutzung kann hier der Speicherplatz durch Fotos, Apps oder Videos knapp werden.

Als obligatorisches Zubehör wird ein Digital-Stift und eine Tastatur benötigt.

Muss ich selbst ein iPad kaufen oder bekomme ich eins von der Schule?

Für die Anschaffung eines iPads ist der Schüler selbst verantwortlich. Die Anschaffung ist ab Jahrgang 8 obligatorisch. Über den Schulträger besteht die Möglichkeit ein iPad mit vergünstigten Konditionen und inkl. einer Versicherung zu beziehen. Die Sammelbestellung hat darüber hinaus den Vorteil, dass die Geräte für den Einsatz in der Schule vorkonfiguriert und mit den notwendigen Schulapps versehen sind, sodass man direkt starten kann. Im Bestellportal gibt es zudem für Familien, die Bildung- und Teilhabeberechtigt sind, besonders vergünstigte Preise.

Darf ich auf meinem iPad auch Spiele und eigene Apps installieren?

Spiele und andere Apps können über die persönliche Apple-ID erworben und installiert werden.

Ich habe bereits ein eigenes Endgerät. Kann ich dieses auch nutzen?

Die Nutzung des persönlichen iPads ist möglich, sofern dieses mit einem digitalen Stift kompatibel ist.

Andere Endgeräte wie Android- oder Windows-Geräte können nicht verwendet werden.

Für Klassenarbeiten und die Verwendung im Unterricht ist es jedoch notwendig, dass die Verwaltung des Geräts der Schule übertragen wird. Das Gerät muss dafür von der Schule zurückgesetzt werden, wodurch einmalig alle Daten verloren gehen. Anschließend können die über die private Apple-ID erworbenen Apps wieder installiert und die Daten zurückgespielt werden.

Warum werden die iPads über die Schule verwaltet?

Die Administration erfolgt über die Schule, damit sichergestellt ist, dass die Geräte mit den erforderlichen Apps bestückt sind, diese auf dem aktuellen Stand gehalten werden und die Lehrkräfte für den Unterricht den Zugriff auf Apps erlauben oder sperren können. Damit ist auch gewährleistet, dass die Geräte in Klassenarbeiten und Klausuren bis hin zum Abitur eingesetzt werden können.

Brauche ich eine eigene Apple-ID?

Eine eigene Apple-ID ist nicht notwendig. Sie wird nur dann benötigt, wenn weitere persönliche Apps installiert werden sollen.

Warum iPads von Apple?

Die Entscheidung für die Anschaffung von Apple-Produkten basiert auf vielfachen Erfahrungen und Erprobungen in den letzten Jahren, die zum einen durch Kolleginnen und Kollegen unserer Schule, aber vielfach auch an anderen Schulen gemacht worden sind, die sich schon vor einigen Jahren für die Einführung von Tablet-Klassen entschieden hatten. Dabei hat sich gezeigt, dass hinsichtlich der folgenden Punkte die Apple-Produkte zurzeit nahezu konkurrenzlos sind:

- Zuverlässige und stabile Administration und Installation von Apps über einen zentralen MDM-Server
- Einfache und zuverlässige Übertragung von Schüler- und Lehrerbildschirmen auf den Beamer über ein in allen Räumen vorhandenes Apple-TV.
- Einfache und zuverlässige Steuerung der Tablets durch die Lehrkraft (Begrenzung der zu nutzenden Apps, Freigabe des Internets, Prüfungsmodus (in Klassenarbeiten, im Abitur))
- Großes Angebot an schulbezogenen LearningApps
- Intuitive Nutzung
- Stabilität des Systems / Langfristige Versorgung mit (Sicherheits-) Updates
- Lange Akkulaufzeit über einen ganzen Schultag
- Sehr hohe Verarbeitungsqualität und auch insgesamt sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

II. Fragen zur Finanzierung

Was kosten die iPads?

Da die Geräte für alle Schulen über den Schulträger erworben werden, können wir aktuell noch keine genauen Aussagen über die Kosten geben. Aufgrund einer Massenbestellung von mehreren Tausend Geräten, werden die Konditionen unterhalb des marktüblichen Preises liegen. Die genauen Preise können Sie vor der Bestellung im Bestellportal einsehen.

Welche Bezahloptionen gibt es?

Sie können das iPad inkl. Zubehör per Sofortkauf bezahlen oder ein Gerät mieten.

Entscheiden Sie sich für den Sofortkauf, werden Ihnen im Bestellportal die gängigen Optionen wie z.B. paypal oder klarna angeboten, über die auch eine Finanzierung möglich ist.

Alternativ können Sie das Gerät inkl. Zubehör auch mieten, hier sind Laufzeiten von 12-60 Monaten möglich. Nach Ende der Mietdauer muss das Gerät inkl. Zubehör zurückgegeben werden.

Gibt es finanzielle Unterstützungen?

Für BuT-berechtigte Familien gibt es ein vergünstigtes Angebot. Bitte wenden Sie sich über Herrn Thiemann, thi@sqhm.eu an die Schule, um entsprechende Vergünstigungen zu erhalten.

Was ist mit dem Taschenrechner? Wird dieser noch benötigt?

Für den Taschenrechner gibt es eine App für das iPad, welche den Taschenrechner vollständig ersetzt und darüber hinaus noch weitere Funktionen bietet, so dass kein weiteres Gerät angeschafft werden muss. Die App geogebra wird bereits in vielen Bereichen als Ergänzung zu dem Taschenrechner verwendet und kann bis zum Abitur genutzt werden.

III. Sonstige Fragen

Werden alle Bücher durch digitale Literatur ersetzt?

Derzeit gibt es noch keine adäquaten Schulbücher im digitalen Format, die gegenüber den herkömmlichen Büchern größere Vorteile bieten. Daher wird das klassische Schulbuch (noch) nicht abgeschafft.

Viele Verlage bieten aber zu den Büchern kostenfreie oder günstige Ergänzungsmaterialien. Wie und ob diese genutzt werden, muss fachspezifisch abgestimmt werden. Hier wird sich in den kommenden Jahren einiges verändern.

Wird zukünftig nur noch auf dem Endgerät geschrieben und nicht mehr auf Papier?

Das digitale Endgerät ergänzt die herkömmlichen Unterrichtsmaterialien mit seinen Möglichkeiten in vielfältiger Weise, ersetzt diese aber nicht. Uns ist das händische Schreiben mit dem Stift sehr wichtig. Daher ist die Anschaffung des Stiftes auch obligatorisch. Über den Einsatz des Endgerätes im Unterricht entscheiden die Fachkollegen situativ im Unterricht.

Kann ich das Endgerät auch in Klassenarbeiten und Klausuren verwenden?

Durch die zentrale Verwaltung der iPads durch die Schule kann ein Lehrer die Geräte in ihrem Funktionsumfang so einschränken, dass ausschließlich die für die Klausur notwendigen Apps aktiv sind, wodurch eine Nutzung in Klassenarbeiten möglich ist. Perspektivisch werden die digitalen Endgeräte auch im Abitur eingesetzt werden.

Warum werden die Endgeräte erst in Jahrgang 8 eingeführt?

Durch das Fach „Digitale Welten“, welches in Jahrgang 8 stattfindet, wird den Schülern der Umgang mit den Endgeräten und die Umsicht in der digitalen Welt aufgezeigt. Hier steht der Umgang mit dem „neuen“ digitalen Endgerät mit Blick auf Datenschutz und Funktionalität im Fokus.